

Redekette

Übersicht

- > Einsatzmöglichkeiten
- > Organisation
- > Besonderheiten im Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation
- > Digitale Modifikationsmöglichkeiten
- > Literatur und Links

Einsatzmöglichkeiten

Bei der Redekette handelt es sich um eine Methode, bei der die Schüler*innen **das Gespräch selbständig leiten**, so dass hier vielfältige **kommunikative** und zum Teil auch **auditive bzw. visuelle Fähigkeiten** gefördert werden.

Die Lehrperson hält sich während des Gesprächs als zuhörende Person im Hintergrund und greift nur bei Bedarf in das Geschehen ein.

Die Redekette eignet sich gut als **Einstieg** in eine Thematik, zur **Wiederholung** oder auch als Möglichkeit zur **Reflexion**.

Die Redekette kann im weitesten Sinne den Methoden des [kooperativen Lernens](#) (Green & Green 2012) zugeordnet werden.

Organisation

Die Lehrperson nennt eine Fragestellung oder Aufgabe, mit der sich die Schüler*innen auseinandersetzen sollen.

Nachdem eine Schüler*in mit ihrem Beitrag zu dem Thema bzw. der Fragestellung begonnen hat, gibt diese das Sprachrecht an eine Mitschüler*in weiter. Die nächste Person bezieht sich auf die vorhergehende Aussage, indem sie entweder zuerst die Aussage mit eigenen Worten zusammenfasst oder unmittelbar einen weiteren Gedanken hinzufügt. Anschließend gibt sie das Sprachrecht erneut weiter und die Kette wird schüler*innengeleitet fortgesetzt.

Die Redekette kann beliebig lange fortgeführt werden.



Besonderheiten im Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation

Aufgrund der sprachlichen und auditiven bzw. visuellen Voraussetzungen der Schüler*innen ist hier ein besonderes Augenmerk auf die entsprechende Gestaltung zu legen.

Zum einen gilt es, optimale Kommunikationsbedingungen zu schaffen sowie das Sprachverständnis sicherzustellen. Entsprechende praktische Tipps zur Umsetzung finden Sie in den jeweiligen Leitlinien. Zum anderen gilt es bei Vorliegen von Mehrsprachigkeit mit Laut- und Gebärdensprachen die unterschiedlichen sprachlichen Bedürfnisse zu beachten und diesen gerecht zu werden.

Sofern Schüler*innen noch sehr unsicher in Situationen des dialogischen Austauschs sind, kann es sich auch anbieten, zu Übungszwecken das Spiel Geheime Post zu spielen.

Literatur und Links

- *Schmoll L (2012) Sozialformen – Unterrichtsmethoden – Lerntechniken.* Schneider Verlag, Baltmannsweiler
- <https://www.methodenkartei.uni-oldenburg.de/methode/redekette/>

Schneider O, Schulz W, Schwartz F (2023)

Leitlinien guter Unterricht. Arbeitskreis Unterricht, Berufsverband Deutscher Hörgeschädigtenpädagogen e. V. (Online verfügbar unter www.bdh-guter-Unterricht.de)